



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Erscheint monatl. 2 mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4gespaltene Petitzelle oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S.,
den 15. Januar 1896.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog 1896 Nr. 217) nehmen Bestellungen an.
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkrans in Leipzig
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 467.)

Alle **Verbandsangelegenheiten** betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Collegen **Chr. Lauxmann** in Stuttgart, Canzleistrasse 14, zu richten.

Alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressiren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, **Wilhelm Knapp** in **Halle a. S.**

Inhalt: Central-Verband. — Schutz des Kleinhandels. — Urtheil der Handelskammer zu Coblenz über die Konsumvereine. — Urtheile eines Justizbeamten über das Wirken und die Folgen der Konsumvereine. — Die Urania-Säulen in Berlin. — Ein neuer Tourbillon. — Die Bearbeitung der Edelsteine für die Zwecke der Uhrscherei. — Zum Gesetzentwurf betreffend die Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes. — Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Waarenzeichen-Register. — Gebrauchsmuster-Register. — Deutsche Reichs-Patente. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

Central-Verband.

An Mitgliederbeiträgen gingen ein von dem Verein Mecklenburg-Strelitz pro 1896 Mk. 14. Für geliefertes Einwickelpapier: Von den Vereinen Duisburg etc. Mk. 68, Essen Mk. 40.

Von dem Verleger unseres Organs, Herrn Wilhelm Knapp, erhielten wir die Summe von

Mk. 1169,93

als Gewinnantheil für das zweite Halbjahr 1895. Eine Kopie der Abrechnung wird unseren Vertrauensmännern sofort zugehen.

Die Firma Dubois et fils-Frankfurt a. M. sandte unserem Verleger die Summe von Mk. 10 zum Besten der Deutschen Uhrmacherschule in Glashütte und wünscht damit allen ihren Kunden ein glückliches neues Jahr. Ebenfalls erhielten wir von Collegen H. Urban-Jersey zum Besten der Schule Mk. 3,50, wofür wir freundlichst danken.

Der Verein Hamburg stellt unterm 3. Januar dies. J. den Antrag, das Flugblatt eingehen zu lassen, da der Abonnementspreis für das Journal so reduziert ist, dass das erstere nicht mehr als nöthig erscheint. Einen gleichen Beschluss hat der Verein Meissner Hochland am 18. Juni vor. J. gefasst, ebenso schreibt uns Herr Collegen Bartholome-Göppingen; auch die Innung Altenburg stellt sich auf denselben Standpunkt. Wir werden diese Anträge auf die Tagesordnung der nächsten Vorstandssitzung setzen.

Collegen Otto Fick-Hamburg theilt uns mit, dass er am 6. Januar in der ordentlichen Sitzung des Vereins Hamburg zum ersten Vorsitzenden gewählt worden sei. Wir bitten deshalb etwaige an diesen Verein gerichtete Schriftstücke an den genannten Collegen unter der Adresse: Zeughausmarkt Nr. 15. senden zu wollen.

Von der Hand eines lieben Collegen erhalten wir die Nachricht, dass, gleich wie der Verband an Alter zunimmt, auch die, welche an seiner Wiege standen, nachgerade beginnen, die Stufe zu erklimmen, auf welcher man einen Blick nach rückwärts und vorwärts zu thun veranlasst ist.

Collegen H. W. Wellner-Harzburg feiert am 24. Januar seine silberne Hochzeit. Wer 1876 die Berichte über die Gründung unseres Verbandes gelesen (siehe den I. Jahrgang unseres Organs) oder selbst dabei gewesen ist, der wird sich des